

# Anzeiger

für

**Riesa, Strehla und deren Umgegend.**

**Nr 29.**

**Freitag, den 20. Juli**

**1855.**

## Kirchennachrichten von Riesa.

Am 7. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Riesa:

Vormittags 8 Uhr: Herr Rector Voigtländer über Ap.-Gesch. 6, 8—15. u. 7, 55—59.

Getaufte vom 13. bis 19. Juli:

Vacat.

Beerdigte:

Gustav Adolph, Mstr. Joh. Friedrich August Kühne's, Schlossers u. ans. B. in R., S., 6 J. 9 M. 6 T. alt. — Frau Wilhelmine Barth, Mstr. Friedrich Karl Barth's, Schneiders u. ans. B. in R., Ehefrau, 33 J. 3 M. 2 T. alt.

## Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 28. Juni bis 18. Juli:

Moritz Hermann, Wilhelm Schallers, Zehndners in Trebnitz, S. — Friedrich Ernst, Carl Friedrich Loths, Zehndners in Trebnitz, S. — Marie Anna, Mstr. Moritz Eduard Dielitzsch's, des Löpfers, T. — Pauline Ernestine, Carl Heinrich Portig's, beg. Einw. in Leckwitz, T. — Ernst Paul Hugo, Hrn. Ernst Gerhardt Junghanns's, des Radlers, S. — Ida Auguste, Mstr. Friedrich Traugott Berger's, des Fleischers, T. — Friedrich Ernst Otto, Mstr. Joh. Friedrich Ferdinand Seifert's, des Schneiders, S. — Franz Wilhelm, Carl Wilhelm Berner's, des Maurers, S. — Agnes Emilie, Mstr. Carl Friedrich Bäumlings's, des Seilers, T. — Friedrich Wilhelm, Carl August Dielitzsch's, des Einw., S. — Emilie Auguste, Joh. Karl Franz Dielitz's, des Handarb., T. — Auguste Louise, Mstr. Friedrich Wilhelm Walther's, des Glasers, T.

Beerdigte:

Anna Marie, Christianen Friederiken Koblmeier, T., 2 J. 7 M. alt. — Ernst Hermann, Johann Friedrich Ernst Frijsche's, beg. Einw. in Reußen, S., 9. M. 16 T. alt. — Rosine Wilhelmine, Joh. Gottlieb Dehner's, Hausbes. in Reußen, T., 13 J. 4 M. alt, in der Elbe verunglückt. — Johann Friedrich Raundorf, Nachwächter und Todtengräber, 65 J. 6 M. alt. — Wilhelm Louis Juv., Joh. Gottfried Kerls, des Maurers, S., 24 J. weniger 13 T. alt. —

## Brod- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten acht Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hausbackenbrod, für 1 Ngr.			Semmel, für 6 Pfennige.			Weißbrod, für 3 Pfennige.		
	Pfd.	Loth.	Quat.	Pfd.	Loth.	Quat.	Pfd.	Loth.	Quat.
Banis	—	30	2	—	8	2	—	5	3
Herrmann	—	29	—	—	8	—	—	5	2
Carl Müller	—	31	—	—	8	2	—	5	3
Jenzsch	—	30	—	—	8	—	—	5	2
Lauterbach	—	29	—	—	8	1	—	5	2
Eduard Müller	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Dommsch	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Holey	—	31	—	—	8	1	—	5	2
Kupfer	—	30	—	—	8	2	—	6	—

Königliches Gericht Riesa, am 20. Juli 1855.

In Interimsverwaltung:  
Hefler, Act.

## Nothwendige Subhastation.

Ausgeklagter Schulden halber soll das dem hiesigen Maurer Johann Gottbelf Friedrich zugehörige Hausgrundstück Nr. 251. des Brandcatasters, Nr. 1320 h. des Flurbuchs und Fol. 690. des Grund- und Hypothekenbuchs für Riesa, welches unberücksichtigt der darauf haftenden Oblasten auf 937 Thlr. —, —, —

gewürdet worden ist,

den 27. September 1855

nothwendigerweise öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Erstehungslustige werden daher andurch geladen, am gedachten Tage Vormittags an unterzeichneter Gerichtsstelle zu erscheinen sich noch vor Mittag XII Uhr zum Bieten anzumelden und ihre Zahlungsfähigkeit nachzuweisen, sodann ihre Gebote zu eröffnen und sich zu gewärtigen, daß das fragliche Grundstück demjenigen, welcher nach XII Uhr das höchste Gebot gethan und behalten, gegen sofortige Erlegung des 10. Theils der Erstehungssumme und Sicherstellung des Uebrigen werde zugeschlagen werden.

Eine ungefähre Beschreibung des Hausgrundstückes und ein Verzeichniß der auf demselben nach dem Grund- und Hypothekenbuche haftenden Reallasten ist in dem hiesigen Gerichtshause ausgehängt.

Der Verkauf erfolgt nach den über nothwendige Versteigerung bestehenden gesetzlichen Bestimmungen und werden etwaige weitere Bedingungen im Termine vor dem Bieten bekannt gemacht werden.

Königliches Gericht Riesa, am 13. Juli 1855.

In Interimsverwaltung:

Hefler Act.

## Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge sind in der Nacht vom 6. zum 7. dieses Monats auf dem aus hiesiger Stadt nach den Windmühlen führenden Wege drei Stück sichtene Stangen gefunden worden.

An den rechtmäßigen Eigenthümer dieser Stangen ergeht nun andurch die Aufforderung, sich binnen 6 Wochen von heute ab, bei dem unterzeichneten Gericht zu melden und sein Eigenthumsrecht nachzuweisen, widrigenfalls nach Ablauf obiger Frist über jene Stangen den Rechten gemäß weiter verfügt werden wird.

Königliches Gericht Riesa, am 17. Juli 1855.

In Interimsverwaltung:

Hefler Act.

## Bekanntmachung.

In dem Mühlengute Nr. 12. Cat. zu Prausitz sollen

den 23. Juli 1855,

von Vormittags 8 Uhr an

mehrere zur Concursmasse des Besitzers dieses Guts gehörige Inventariestücke und Mobilien, wozu: 1 Pferd, einige Kühe, 1 Kalb, Wirthschaftswagen, Ackergeräthe, Getraide etc. gehören, versteigert werden, wozu Erstehungslustige hiermit eingeladen werden.

Jahnishausen, den 16. Juli 1855.

Königlich Sächsisches Gericht.

Lehmann.



Die durch ihre außerordentliche Wirkung so berühmt gewordenen

**Brust-Bonbons,**

à Pfund 10 *Wg.*, à Paquet 1-Pfund enthaltend 21 *Wg.*

erlaube ich mir wieder in gefällige Erinnerung zu bringen.

D. Lehmann in Halle.

Für Riesa und Umgegend sind die obigen allein zu haben und empfängt stets frische Zusendung die Göbbsche Buchhandlung in Riesa.

## Vogelschießen und Kirschfest,

künftigen Sonntag, Nachmittags 3 Uhr, (bei ungünstiger Witterung den Montag), in Göbbs. Wilhelm.

Hierzu ladet ergebenst ein

Wilhelm.

## Unter Garantie der Aechtheit.

**Dr. Borchardt's** aromat. mediz. Kräuter-Seife (à 6 Ngr.)

**Dr. Suin de Boutemard's** aromat. Zahn-Pasta (à 6 u. 12 Ngr.)

**Professor Dr. Lindes** Vegetabilische Stangen-Pomade (à 7½ Ngr. pr. Stück.)

**Apotheker Sperati's** Italienische Honig-Seife (in Päckchen zu 2½ u. 5 Ngr.)

**Dr. Hartung's** Chinarinden-Öl (in gestempelten Flaschen à 10 Ngr.)

**Dr. Hartung's** Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 10 Ngr.)

Bewährt durch die langjährigen erzeulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegirten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospekte und Gebrauchs-Anweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in Riesa nur allein verkauft bei C. F. Seidemann und in Strehla bei E. G. Burckhardt.

**CAUTION.** Nachdem der seit Jahren so wohl begründete Ruf der nebenstehenden Specialitäten fast täglich mannigfache Nachbildungen und Fälschungen hervorruft, wollen die geehrten Consumenten unserer Artikel sowohl auf deren mehrfach veröffentlichte Verpackungsart, als auch auf die Namen: **DR. BORCHARDT (Kräuter-Seife), DR. SUIN DE BOUTEMARD (Zahn-Pasta), DR. LINDES (Stangen-Pomade), SPERATI (Honig-Seife),** und **DR. HARTUNG (Chinarinden-Öl und Kräuter-Pomade),** sowie auch auf die Firma unseres betr. alleinigen Orts-Depositärs zur Verhütung von Täuschungen genau achten.

# Maschi-

# Wagen-



# nen- und Schmiere,

in Fässern von circa  
in Kistchen à 7½ Ngr.,

8, 4 und 1 Thlr.,  
im Einz. à Pfd. 3 Ngr.

ist die anerkannt beste Qualität nur durch mich zu beziehen, da ich den alleinigen Verkauf dieser Fabrik für hiesigen Kreis habe.

**Ernst Käseberg.**

## E i n l a d u n g zum großen Prämien-Scheibenschießen den 22. und 23. Juli 1855.

Die Prämien bestehen in baarem Gelde. — Die Austheilung der Prämien richtet sich nach der Nummerzahl. — Der Stand ist 100 Schritt. — à Nummer 10 Ngr. — Nummern werden bis zum 23. Juli früh 10 Uhr gezeichnet. Christian Bölschel.

### Grosses Extra-Concert.

Da mir vom Herrn Baron v. Welck die Erlaubniß wieder zu Theil geworden ist, in dem sogenannten Busche an der Elbe, ein Concert zu veranstalten, so erlaube ich mir hierdurch, auf Sonntag, den 22. Juli, ergebenst einzuladen.

Anfang Nachmittags 3 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr. Der Eingang ist von der Fährbrücke.

Außer dem Concert findet Abends 8 Uhr im Kronprinz Ballmusik statt.

Programms werden an der Kasse unentgeltlich verabreicht.

Für gute Bewirthung wird bestens gesorgt sein.

Gf. Hammisch, Stadtmusicus.

## Auction.

Dienstag, den 24. d. M., Vormittags 9 Uhr, sollen im Gasthof zum „blauen Stern“ in Riesa, wegzugshalber

Stühle, Tische, Schränke, Spiegel, 1 Kinderwagen, vollständiges Tischlerhandwerkszeug, Glas, Porzellan und Steingut, Haus- und Wirthschaftsgeräthe gegen sofortiges Baarzahlungen verauctionirt werden.

Christian Böckel,  
verpfl. Auctionator und Taxator.

## Auction.

Montag, den 23. Juli d. J.,  
von früh 8. Uhr an,

sollen in dem früher Nießscheschen jetzt Sahlbachschen Stadtgute in Strehla 1 Bretwagen, Acker-, Wirthschafts- und Hausgeräthe, eine große Parthie Möbeln, Maurerhandwerkszeuge, darunter große und kleine Kellerbogen, an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert werden durch den

Gerichtscopist Heinrich Keil.

Veränderungshalber bin ich geneigt, meine in Raizen befindliche Schankwirthschaft, welche circa 9 Acker mit 271 Steuereinheiten enthält, zu verkaufen.

Raizen, den 11. Juli 1855.

August Harz.

## Zimmerspähne

sind zu verkaufen beim

Zimmermeister Förster.

Eine Zwirn-Maschine nebst Zubehör, ist wegen Mangel an Platz sofort zu verkaufen. Wo? erfährt man in der Exped. d. Bl.

Daß ich mich als practischer Arzt, Wund-  
Arzt und Geburtshelfer in Glaubitz niedergelassen habe, zeige ich hierdurch an.

Glaubitz, den 18. Juli 1855.

Benno Freygang,  
Medic. pract.

## Eine perfecte Köchin,

welche zugleich einer häuslichen Wirthschaft vorstehen kann, wird zum sofortigen Antritt gesucht? Von Wem? erfährt man in der Exped. d. Bl.

In der Göbbsche'schen Buchhandlung in Riesa ist angekommen und zu haben:

## Deutscher Volkskalender

auf das Jahr 1856. Von Gustav Nieritz.  
Preis 10 Ngr.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Müller sen., Mstr. Müller jun. und Mstr. Kupfer.

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Grellmann in Riesa.

## Lehrlings-Gesuch.

Ein junger kräftiger Mensch, welcher Lust hat die Bäckerprofession zu erlernen, findet sofort ein Unterkommen bei

C. G. Holey.

## Verloren.

wurde von einem Diensthöten am 12. Juli in den Vormittagsstunden auf dem Wege von meiner Wohnung bis Pausnitz, eine dreieckige silberne Taschenuhr mit silberner Staubdecke, weißem Zifferblatte, wo an einigen Stellen die Emaille ausgeprungen. — Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine angemessene Belohnung abzugeben bei

Strehla, a. G. den 17. Juli 1855.

Moritz Bellger, Uhrmacher.

## Necht homöopathischen Gesundheits-Caffee,

bereitet unter der Aufsicht des Hrn. Dr. A. Luze in  
Cöthen, das Pfund 24 Pf., empfiehlt

Ernst Käseberg.

Es wird dieses Caffee-Surogat von allen homöopath. Aerzten besonders empfohlen und da der Geschmack dem Bohnen-Caffee fast gleich kommt bei Weitem gesünder und bedeutend billiger als jener ist, so ist er auch allen Familien zu empfehlen und in vielen Gegenden bereits allgemein eingeführt und beliebt.

## Franzbranntwein,

mit und ohne Salz, das anerkannt bewährteste Mittel gegen frische und alten Wunden etc., empfiehlt im Ganzen und Einzelnen

Ernst Käseberg.

## Matjes-Heringe,

Stück 8 Pfg. bis 1 Ngr.,

empfang wieder frische Sendung

Ernst Käseberg.

Sonntag, den 22. Juli

## grosses Extra-Concert

im Waldschlößchen zu Röderau,

gegeben vom Herrn Stadtmusikdirektor Beier aus  
Dschay. Anfang 4 Uhr.

Mit guten Getränken und guten Kirsch-  
kuchen wird bestens aufwarten

Carl Uhlig in Röderau.

Nächsten Sonntag, den 22. Juli, halte ich

## Tanzmusik

wobei ich mit Bratwurst und Kuchen bestens  
aufwarten werde.

J. G. Hofmann in Röritz.